



## PRAXISTOOL ENTSCHEIDUNGSMATRIX: IHR WEG ZUM RICHTIGEN CORPORATE-VOLUNTEERING-FORMAT



Unternehmensziel	Passende Mitarbeiterziele	Implikationen für die CV-Maßnahme	Geeignete CV-Formate
Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen	Sinnstiftung, Helfen wollen, Anerkennung	Bezug zu persönlichen Wertvorstellungen herstellen, das gesellschaftliche (NPO) Ziel in den Vordergrund rücken, werbezogen nach innen kommunizieren, eher längerfristig	Unterstützung privaten Engagements, Mentoring, Pro-Bono-Dienstleistung, Secondment, eigene Projekte initiieren
Reputationsgewinn (Arbeitgeberattraktivität, Marketing, Kundenorientierung, Standortverantwortung)	Bindung und Loyalität zum Unternehmen ausdrücken („Stolz“), Zusammengehörigkeitsgefühl	Bezug zur CC/CSR-Strategie bzw. zum Unternehmen herstellen, möglichst viele Mitarbeiter einbinden, eher hands-on, offensiv nach außen kommunizieren, aktive Stakeholdereinbindung, eher kurzfristig	Unterstützung privaten Engagements, Aktionstage, Mentoring, Soziales Praktikum, eigene Projekte initiieren
Unternehmenskultur stärken (Teambuilding, Arbeitszufriedenheit, Motivation, Work-Life-Balance)	Soziale Netzwerkpflege, Teilhabe am sozialen Leben, Abwechslung, Anerkennung	Informationen und Arbeitszeit zum Engagement bereitstellen, integrierend nach innen kommunizieren und Vorbilder hervorheben, CV als Abwechslung präsentieren, als Alternative zu klassischen Teambuilding-Maßnahmen anbieten	Unterstützung privaten Engagements, Aktionstage, Soziales Praktikum, Pro-Bono-Dienstleistung
Personalentwicklung (Kompetenzen stärken, Führungskräfte entwickeln)	Kompetenzerwerb, Berufsfähigkeit sichern, Selbstvertrauen, Horizont erweitern, Führungsrollen ausprobieren	Einsatzumgebung schaffen die herausfordert, Lernmöglichkeiten herausstellen, CV-Maßnahme evaluieren, skills-based-Engagement, eher langfristig, ggf. in Aus- und Weiterbildungsprogramme integrieren	Mentoring, Soziales Praktikum, Pro-Bono-Dienstleistung, Secondment



# PRAXISTOOL CHECKLISTE CORPORATE VOLUNTEERING PLANEN UND UMSETZEN



<b>In wenigen Schritten zur wirkungsvollen Corporate-Volunteering-Maßnahme</b>	<b>erledigt</b>
Passende CV-Maßnahme ausgewählt?	
Realistische Ressourcenplanung unterlegt?	
Rechts- bzw. Versicherungsfragen geklärt?	
Mitarbeiter ausreichend informiert / eingebunden / vorbereitet?	
Realismus-Check: Stimmt die Erwartungshaltung?	
Interne Kommunikation geplant?	
Wirkungsindikatoren ausgewählt?	
Quellen für alle relevanten Daten verfügbar bzw. Erhebungsmethode geplant?	
Reflexionsrunden / Meilensteine gesetzt?	
Reportingformate und -inhalte geplant?	

Dann kann es losgehen!